Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

262 (23.9.1893) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 262. Erftes Blatt.

Samstag den 23. September

Bekanntmachung.

Mr. 73 553. Den Bollzug bes Bammfallverficherungsgesetes, bier die Borlage ber Nachweisungen über Regiebauten betreffend.

Die Burgermeifteramter bes Begirfs werben unter hinweifung auf §. 22 obigen Gefetes veranlagt, bie vorgeschriebenen Rachweifungen über bie im III. Quartal 1893 in ihren Gemeinden vorgenommenen Regiebauarbeiten anber vorzulegen bezw. Fehlanzeige zu erftatten. Es geboren bierber :

1. Die von ber Gemeinde ober Privatpersonen in eigener Regie, alfo ohne llebertragung an gewerbemäßige Unternehmer ausgeführten Soch: bauarbeiten, ju beren Ansführung, einzeln genommen, mehr als feche Arbeitstage thatfachlich verwendet worden find;

2. Tiefbanarbeiten von Privatperfonen, bei welchen obige Borausfegungen gutreffen.

Sammtliche Radweifungen find mit einer Befcheinigung barüber einzureichen, ob bem Burgermeifteramt über Bornahme weiterer anmelbepflichtiger Regiebauarbeiten etwas befannt geworben ift.

Die Radweifungen begw. Fehlanzeigen find fpateftens bis jum 10. Oftober 1. 3. berichtlich bierber einzusenben. Rarlerube, ben 20. September 1893. Großh. Bezirfsamt.

2.2.

Deffentliche Zustellung.

Rr. 27 973. Die Firma Frang Fifder & Cie. ju Rarlerube - vertreten burch Buchhalter Frang Rirchgegner bier - flagt gegen ben 2. Raupp, Kannenwirth in Sagsfeld, jur Beit an unbefannten Orten abwesend, aus Beintauf mit bem Antrage auf vorläufig vollstredbare Berur: theilung bes Beflagten gur Bahlung von 128 Mart 70 Bfennig und labet ben Beflagten gur munblichen Berhandlung bes Rechteftreits vor bas Große bergogliche Amtsgericht ju Rarlerube auf

Dienstag ben 14. November 1893, Bormittage 9 Uhr,

(3. Stod, Bimmer Mr. 22). Bum Zwede ber öffentlichen Buftellung wird biefer Auszug ber Rlage befannt gemacht.

Karleruhe, ben 15. September 1893.

28. Frank, Gerichteschreiber bes Großh. Amtegerichte.

Ladung.

Dr. 18 692. August Otto Gründer, Arbeiter, geboren am 30. Juni 1869 ju Schleubig in Preußen, julest in Karlerube wohnhaft, wird be: foulbigt, als Erfagrefervift ausgewandert ju fein, ohne von ber beborftebenben Auswanderung ber Militarbeborbe Angeige erftattet ju haben. Hebertretung gegen S. 360 Rr. 3 bes Strafgefegbuches.

Derfelbe wird auf Anordnung bes Großbergoglichen Amtegerichts bierfelbft auf

Camftag ben 4. November 1893, Bormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsrube, Afademieftraße 2, II. Stod, Zimmer Nr. 11, zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird berselbe auf Grund ber nach §. 472 ber Strafprozegordnung von dem Königl. Bezirkstommando zu Bremen

Rarlerube, ben 7. September 1893.

Mittelmann,

Gerichtsichreiber bes Großh. Umtsgerichts.

3.1.

Ladung.

Rr. 19317. 1) Der am 29. Oftober 1868 zu Ebersberg (Oberamt Badnang) geborene, zulest in Karlsrube wohnhafte Spinner August Hertle; 2) ber am 12. Januar 1862 zu Wöffingen geborene, zulest in Karlsrube wohnhafte Schneiber Jakob Bagner; 3) ber am 4. August 1857 zu Sattels bach geborene, juleht in Karlsruhe wohnhafte Inftallateur Michael Dod werben beschulbigt, ju Rr. 1 als beurblaubter Reservift, ju Rr. 2 als Behrsmann ber Landwehr zu Rr. 3 als Wehrmann ber Landwehr ausgewandert zu sein, ohne von ber bevorstehenden Auswanderung der Militarbehörde Ans zeige erftattet gu baben.

Hebertretung gegen §. 360 Rr. 3 bes Strafgefegbuches.

Diefelben werben auf Unordnung bes Großbergoglichen Amtsgerichts bierfelbft auf

Camftag den 25. November 1893, Vormittags 8 Uhr,

vor bas Großberzogliche Schöffengericht ju Rarlerube jur Sauptverhandlung gelaben.

Bei unenticulbigtem Ansbleiben werben biefelben auf Grund ber nach §. 472 ber Strafprozegorbnung von bem Koniglichen Bezirtstomman Karleruhe ausgeftellten Erflärung verurtheilt werben.

Rarlerube, ben 16. Ceptember 1893.

Mittelmann, Gerichteschreiber bes Großh. Amtegerichte.

Der Kindergottesdienst in ber Rleinen Rirche wird morgen 1/2 12 Uhr wieber aufgenommen.

Bekanntmachung.

2.2. Wegen Reinigung ber Geschäftszimmer bleibt bie Stadtkaffe Samftag den September b. 3. geschloffen.

Rarieruhe, ben 21. September 1893.

Stadtkasse-Verrechnung. Lautenschläger.

Vfänder-Verfteigerung.

bis Lit. F. Nr. 4000. Eine Erneuerung berfelben ift noch bis jum 6. Oftober b. J. zuläffig. Karlsruhe, ben 22. September 1893. 2.1. Bom 16.-21. Oftober b. 3. verfteigern Rarlerube, ben 22. September 1893. wir bie über 6 Monate verfallenen Fabrnigpfanber Stadt. Spar- und Pfandleihkaffe-Berwaltung

frei einreichen.
Bulach ben 21. September 1893.
Der Gemeinberath.
Sohner, Bürgermeister.
vdt. Matsch.

ABohnungen zu vermiethen.
— Ablerstraße 18 ift im 3. Stod eine ichöne Bohnung von 5 Jimmern, Küche, 2 Mansarben und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermiethen. Freih. v. Geldeneck'sche Verwaltung.

Steinkohlenlieferung.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK — Ettlingerstraße 19 sind eine Wohnung von 4 Zimmern, Garberobe, Küche und Keller, Antheil an der Waschfüche und dem Trockenspeicher und ein schönes, unmöblirtes Zimmer sogleich ober auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Gottesauerstraße 29 ist im Borber-hause eine sehr schöne Wohnung von 2—3 ge-räumigen Zimmern, Mansarbe, Küche und Zu-gehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Auf Wunsch

gehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Auf Wunsch auch eiwas Garten.

— Gottesauerstraße 29 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 dis 3 Zimmern und Zugehör mit Glasabschluße, serner eine sehr schone Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern und Zugehör mit Glasabschluß auf sogleich oder 23. Oktober zu vermiethen.

— Herrenstraße 5 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Vorderbauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, zu vermiethen. Näheres varierre rechts.

— Dirsch straße 20 a. ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 großen, hohen Zimmern nehst Küche und Keller, sogleich für 225 Mark ver Jahr zu vermiethen.

— Dirsch stäche und Keller, sogleich für Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe auf 23. Oktober zu vermiethen.

6.5. Kaiferstraße 128 ist der 3. Stock mit

jarbe auf 23. Oktober zu vermiethen.
6.5. Kaiferstraße 128 ist der 3. Stock mit 5 Jimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft daselbst im Laben und beim Eigenthümer Moltkestraße 21.
— Kaiserstraße 191 habe den 2. Stock, bessehend aus 7 Jimmern, Küche und Zugehör, auf 28. Oktober zu vermiethen. A. Lindenlaud.
7.5. Körnerstraße 21 ist in ruhigem Hause (ohne Gegenüber) im 3. Stock eine schone Wohnung von 4 geräumigen Zimmern ze. zum Kreise von 480 Mk. auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst oder bei Herrn Uhrmacher E. Klingele, Kaiserstraße 126, zu ersahren.
— Kreuzstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör zu vermiethen.

Freiherrlich v. Gelbenect'iche Gutsverwaltung

Freiherrlich v. Seldenecksche Gutsverwaltung in Mühlburg.

— Krenzstraße 29, eine Treppe hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Jimmern, Küche, Keller und Mansarbe per 23. Oktober zu vermiesthen. Räberes Steinstraße 29 im Kontor.

— Lachnerstraße 6, nächst der Durlacher Allee, sind schöne Wohnungen von ze 3 Jimmern mit Balkon nehst Zugebör sosort ober auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Lachnerstraße 4.

— Lachnerstraße 11 ist eine Balkonwohnung, mit Gasz und Basserleitung eingerichtet, bestehend in drei Zimmern, großer Mansarbe, Küche und Keller, an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Hause, 3. Stock links, dei Frau Müller.

— Leppoldstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung, Aussicht in Gärten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe, per 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Borderhauses.

Borderhauses.

— Ludwig: Wilhelmstraße 2 (Renbau) sind verschiedene Wohnungen von 2 und 4 Zimmern, der Neuzeit ensprechend eingerichtet auf 23. Oftoeber oder früher zu vermiethen. Räheres daselbst oder Gottesauerstraße 27 im 2. Stock.

* Luisen straße 9, nächst der Eitlingerstraße, ist eine Wohnung mit freier Aussicht von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Oftober zu vermiethen.

* Luisen straße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, keller und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oftober zu vermiethen.

— Luisenstraße daselbst im Laden.

— Luisenstraße daselbst im Laden.

— Luisenstraße (verlängerte) 101 (Rendam)

miethen. Näheres baselbst im Laben.
— Luisenstraße (verlängerte) 101 (Neubau) sind Wohningen von 3 Zimmern mit Wansarben auf den 23. Oktober au vermietben.

5.5. Marienstraße, gegenüber der Liebstrauensstrehe, sind auf 23. Oktober oder früher solgende schöne Wohnungen zu vermietben:

Hochparterre 2 Zimmer 2c.,

2. Stock 4 Zimmer 2c.,

Wlansarbenstock 2—3 Zimmer 2c.

Näheres Augartenstraße 4 (nächst der Ettlingersstraße) im 2. Stock.

— Marienstraße 32 ist der 2. Stock (Ecks.)

ftraße) im 2. Stock.

— Marienstraße 32 ist ber 2. Stock (Eckswohnung) von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Manjarbe, Trockenspeicher u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieihen. Näheres im 1. Stock daselbst.

*4.4. Rüppurrerstraße 14 ist im 2. Stock des Borderhauses eine für sich abgeschlossen Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und 1 Zimmer im untern Stock auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im hinterhause rechts

fconen, ineinandergehenden Zimmern, fconer Ruche, Manfarbe und Zugehör, mit Glasabichluß, auf 23. Oftober zu vermiethen. Raheres im 2. Stock.

*6.6. Walbstraße 56 ift ber 2. Stod von 6 schönen Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 Uhr Bormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen im 1. Stod.

im 1. Stod.

— Waldstraße 60 ist ber 2. Stod, bestes benb in 6 schönen, geräumigen Zimmern, Balton, Küche, 3 Mansarben, 2 Kellern, Antheil am Trodens speicher und Beranda, auf 1. Oktober oder später zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stod.

— Westendstraße 46 (Neubau) ist der 2. Stod, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Bades zimmer, 3 Kellerabtbeilungen und 3 Mansardens zimmern, auf das Beste bergestellt, zu vermiethen. Näheres daselbst.

3.3. Wilhelmstraße ist eine Mansardenmah.

3.3. Bilbelmftraße ift eine Manfarbenwoh-nung von 2 Zimmern und Kuche auf 23. Oftober ju vermiethen. Raberes Rowads Anlage 19.

— Eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör ist im Hause Bernhardstraße 5 sofort ober auch später zu bermiethen. Auf Wunsch kann auch Stallung für 4 Pferbe dazu gegeben werben.

— Eine freundliche Mansarbenwohnung, bestehend aus 2 ober auch 3 bühlchen Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober an stille Bewohner zu vermiethen. Zu erfragen Sosienstraße 26 im 1. St.

3.3. Ecte der Zähringer- und Kronenstraße ift eine Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres Krouzstrasse 33, parterre.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zusgebör ist sosort ober später zu vermiethen. Näsberes Lammitraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurms

— In schöner, freier Lage, Kaifer-Allee 65, ift ber 3. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Balfon, Babezimmer sammt allem Zugehör, sogleich ober auf 23. Oftober zu vermiethen. Räheres im Hause selbst ober Durlacher Allee 12.

ABohnung zu vermiethen.

— In gesunder Lage der Stadt, Leopoldsstraße 46, in nächster Rähe der Kriegstraße, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Badekabinet 2c., sogleich oder ans e Oktoberquartal zu vermiethen. Zu erstragen im Hause daselbst, zwei Treppen hoch, oder Akademiestraße 28, zwei Treppen hoch.

Raifer: Allee 71

ift eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Reller an eine fleine, solibe Familie auf 23. Ofto-ber zu vermiethen. Näheres baselbst rechts, parterre.

Nowacks-Unlage 19 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit freier Aussicht und allem Zugehör jogleich ober auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres unten.

Eine Parterre-Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Kuche resp. Babes zimmer und 2 Kellern, ohne Vis-à-vis, auf Bunsch mit Garten, ist sosort ober später an eine rubige Familie zu vermiethen: Kaifer-Allee 79.

Kaiserstraße 57 ift im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu ver-miethen. Räheres Amalienstraße 85 auf bem

3.3. Möblirte Wohnung.

Gine gut aber einfach möblirte Wohnung von 4 Zimmern, Ruche und Dienstbotengelaß im westlichen Stadttheil ift auf langere Zeit mit allem Zugehör zu maßigem Preis zu vermiethen. Raberes bet E. Creuzbauer, Kaiserstr. 193.

Bel-Etage

vermiethen. Näheres baselbst im hinterhause rechts.
2.2. Steinstraße 12, in der Nähe des bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Hauptbahnhoses und des Postamts II, ist im dritten Stock eine Wohnung von 5 großen, Mees oder Balbstraße 91 im 2. Stock.

Herrschaftswohnungen.

— In reizender, rubiger Lage sind Ettlingers straße 37 im 2. und 3. Stod elegante Herrschafts wohnungen von je 6 großen Zimmern mit Erker und Beranda, Bad, Bor- und Hintergarten und reichlichem Zugehör auf Oktober zu vermiethen. Näberes Schüßenstraße 23 im 2. Stod von 10 bis 3 116r

ABohung zu vermiethen.

4.3. Lubwig: Wilhelmstraße 7 ist ber
4. Stod von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manssarbe, auf die Straße gehend, sogleich ober auf
23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 3. Stod rechts bei Fran Schulz.

Parterre-Wohnung,

bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarbe, Keller und Kammer, mit Gas- und Wasserleitung ver-sehen, ist auf 1. ober 23. Oftober zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

43. Rüppurrerstraße 92a (Neubau), in schöner Lage, sind Wohnungen, bestehend aus 2 und 3 Zimmern mit Küche sannt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen baselbst und Luisenstraße 58, parterre.

Wohnung zu vermiethen.
3.3. Auf den Werderplatz gehend ist ein zweiter Stod von 4 Zimmern und Babezimmer (hübsche Wohnung) auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres Werderstraße 49 im 1. Stock.

Ju Mitte ber Stadt ift eine Mohnung von zwei Zimmern mit Glas-abschluß, Mansarbe, Kuche und Keller in einem neuen Querbau auf 23. Oftober zu vermiethen. Räberes Herrenstraße 33 im 2. Stock. 2.2.

Wohnungen zu vermiethen.

Uhlandstraße 22 ift eine Wohnung von zwei bis brei Zimmern, sowie Uhlandstraße 24 eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balson sosort zu vermiethen. Näheres im 3. Stock.

Zu vermiethen:

Maiserstrasse 209 auf 23. Oktober die Wohnung eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit 2 Speisekammern, Badezimmer, 3 Mansarden und 3 Kellerabtheilungen, Aufzug für Holz und Kohlen etc. Einzusehen täglich von 12 bis 2 Uhr Mittags. Näheres im Hause selbst bei Adolph Hirsch.

Hit eine Wohnung im 2. Stod von 6 Zimmern u. Zugehör auf 23. Oftober zu vermietben. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres beim Hauseigens

Bahnhoistraße 28 ift im 1. Stod bes Seitenbaues eine ichone, freund-liche Wohnung von brei Zimmern und Zugehör fofort ober auf 23. Oktober zu vermiethen. Räberes bafelbft.

Wohnungen zu vermiethen

auf 23. Oftober b. 3 .: auf 23. Offober d. J.:
Kriegstraße: 8 Zimmer,
Westendstraße: 7 Zimmer,
Cossenstraße: 5 Zimmer,
Amalienstraße: 8 Zimmer,
Friedenstraße: ganzes Haus,
Kriegstraße: 7 Zimmer,
Westendstraße: 6 Zimmer,
Friedrichsplaß: Laden mit Wohnung,
Amalienstraße: Laden mit Wohnung,
Mmalienstraße: Laden mit Wohnung,
Mmelenstraße: Laden mit Wohnung,
Möberes durch W. Gutekunst, Walbs
raße 52.

Laben und Wohnungen ju vermietben.

4.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist in bester Geschäftslage ein Laben mit anstoßenbem Comptoir, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 3. Stock zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestebend aus 4 Zimmern, 2 Mansarben und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Käheres beim Hauseigenthümer.

BADISCHE

Kronenstrasse 25 ift ein fchoner,

Laden

mit Magazinen von jest bis 23. Januar 1894 zu vermiethen. Raberes im Laben Raifertraße 101/103.

Laden

mit Bohnung (4 Bimmer) im Centrum ber Stabt, für jebes Gelchäft geeignet, per 23. Oftober zu versmiethen. Näheres im Cigarrenlaben Rreugftrage 31.

Laden

mit 2 Schaufenstern und Nebenzimmer in frequenter Lage per sosort billig zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Ein schöner Laden

mit Wohnung, gegenüber ber Dragonerkaferne, Kaiferftraße, ist auf 23. Oftober zu vermiethen, auch kann Laben ober Wohnung einzeln vermiethet werben. Bu erfragen Zähringerstraße 1 im zweiten Stod. *2.2.

Für Weinhändler.

Die bisher von herrn Weinhandler Walter benütten Reller, Rüferwertstätte und Wohnung find fofort anderweitig zu vermiethen. Naheres bei dem Gigenthumer

Architekt Nessler, Schlosplat 15.

3.2. Wohnungs-Gesuche.
Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Burschengelaß — event. Stallung für ein Pferb — wird im westlichen Stadttheil auf 1. Oftober zu miethen gesucht. Parterre bevorzugt. Offerten sind unter Nr. 5270 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

3.1. Gesucht auf 23. Oftober eine Bohnung von 3—4 Zimmern in der Näbe des Friedrichs-plates. Offerten unter Nr. 5285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine fleine Wohnung wird vom 1. bis 23. Oftober zu miethen gefucht. Offerten bittet man unter Rr. 5281 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Wohnungs Gefuch.

4.3. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör im Preise von 400-500 Mart in ansftändigem Hause in der Mitte ober im westelichen Theile der Stadt per 23. Oftober gesucht. Offerten unter Nr. 5197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Laden mit geräumigem Wlagazin, möglichst nicht zu weit vom Bahnbof entsernt, per 1. ober 23. Januar zu miethen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 5266 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 2.2.

Zimmer zu vermiethen.

- Friedrichsplat 6, eine Treppe boch, ift ein fleines, bubich moblirtes Rimmer auf 1. Ot-tober zu vermiethen. Raberes im Laben.

5.2. Karl - Friedrichftraße 4 find im 4. Stod brei fleine, freundliche, ineinandergebende, möblirte Zimmer mit einem ober zwei Beiten fogleich ober ipater zu vermiethen, Bu erfahren baselbft im

2.2. Karlstrasse 21 a. Ecte Ludwigs: plat, find zwei hübsch möblirte Zimmer, für Herren Binjährige oder Studirende passend, auf 1. Oftober zu vermiethen. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

— Ein schönes, gut möblirtes Zimmer in an-genehmster Lage ift auf 1. Oftober 1. 3. an einen bessern herrn ober eine Dame zu vermiethen: Friedenstraße 28, parterre.

*3.3. Fein möblirter Calou mit Schlafzimmer fofort ober fpater zu vermiethen. Näheres herrens ftraße 16 im 2. Stock.

— Afademieftraße 42 (neue), eine Treppe boch, ift auf 1. Oftober ein gut möblirtes Zimmer an einen foliben herrn zu vermiethen.

3.3. Gin möblirtes Bimmer ift mit ober obn Benfion an einen herrn zu vermiethen: Erbpringen-ftraße 40, brei Treppen boch.

- In nachfter Rabe bes Sauptbahnhofes, Kreug-ftrage 21, 2. Stod, find auf 1. Ofiober zwei fein moblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, ju

3.2. Zwei schöne Zimmer (Salpn und Schlafe gimmer) event. Stallung, Burschengelaß und Zugehör sind an einen feinern Herrn zu ver-miethen: Akademiestraße 28, zwei Treppen Selle trackene Ankalikäten hoch.

3.2. Sofienstraße 20 ist ein unmöblirtes, auf bie Straße gebenbes Mansarbenzimmer an eine streng olibe Person zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

22. Friedenstraße 14 ift im 1. Stod ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober an einen soliben herrn zu vermiethen.

*2.2. Afademieftraße 9 find im 2. Stod zwei ichon möblirte Zimmer einzeln ober zusammen zu vermiethen. Raberes bafelbit.

*5.2. Ein gut eingerichtetes Zimmer ift sofort gu vermiethen. Auf Berlangen auch mit Benfion. Bu refragen Kaiferstraße 85, eine Treppe boch.

— Kalferstraße 54, erste Etage, ift ein großes, schönes, unmöblirtes Zimmer sogleich ober später zu vermiethen. Räheres baselbst im 3. Stock.

*2.2. Kurvenstraße 23 ift im 1. Stod bes Bor-berhauses ein großes, helles Zimmer auf 23. Otto-ber b. J. und eine große Wertstätte sofort ober später billig zu vermiethen. Näheres bei J. Faaß, Walbbornstraße 54.

*3.3. Luifenftrage 11 ift in besserm, rubigem Sause ein schönes, gut möblirtes Zimmer billigft gu vermiethen. Raberes im 2. Stod.

— Zwei fehr gut möblirte Zimmer (Bohn-und Schlafzimmer) find zu vermiethen. Näheres Markgrafenstraße 35, parterre.

- Raiferftraße 25 find im 4. Stod fofort brei unmöblirte Zimmer jufammen ober getheilt zu ver-miethen. Raberes in ber Wirthfchaft.

* Raiferftraße 81, brei Treppen hoch, ift ein großes, schon möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach ber Straße gebend, sogleich ober später an einen soliben herrn zu vermiethen.

6.1. Walbstraße 56, eine Treppe boch, ift ein schön möblirtes Zimmer mit guter Pension auf 1. Oktober event. auch später zu vermiethen.

* herrenstraße 16 ift ein schönes, freundliches, gut möblirtes Zimmer per 1. Oftober ju ver-niethen. Zu erfragen im hinterhaus, 3 Treppen

* An einen jungen Raufmann ift ein auf bie Straße gehendes, einfach möblirtes Rimmer billig zu vermiethen. Raberes Kriegftraße 21 im 3. St.

Bismardftraße 71, in ber Nähe bes Kunftichul-lages, find 2 febr icon möblirte Parterrezimmer Salon mit Balton und Schlafzimmer) fofort ober pater zu vermiethen.

Bimmer, gut mobilet, mit Schlaftabinet, ifi gogleich ju vermiethen. Raberes Markgrafenstraße 41, eine Treppe boch.

Rronenstraße 58, in der Nähe der Stod ein möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, an einen ober zwei herren billig zu vers miethen.

Zwei gut möblirte Zimmer

mit Balton find fofort ober fpater zu vermiethen: Gartenftrage 37 im 2. Stod. -

Wohn= und Schlafzimmer,

meinandergebend, mit freiem Eingang, geräumig und gut möblirt, mit schöner, freier Aussicht auf ben Kirchemplag, sind zu vermiethen: Erbprinzen-traße 20 im 2. Stock.

Unmöblirtes Zimmer sofort ober später zu vermiethen. Raberes Ausgartenstraße 24 im gaben. 3.3.

Zimmer zu vermiethen.

*3.1. Ein gut möblirtes Zimmer ift zu vermiethen. Räheres hirichftraße 17, 3. Stod.

Bimmer mit Benfion. * Bahnhofftraße 26 find im 1. Stod zwei gut nöblirte Zimmer mit guter Penfion fogleich oder pater preiswurdig zu vermiethen.

!! Frankeneck!!

3.3. Debrere icon möblirte Bimmer find gu

Helle, trodene Lokalitäten

von 60 qm und 30 qm Bobenfläche, für Bertstätte, Magazin ober Fabrikarbeitsraum geeignet, sind sofort ober später zu vermiethen. Räberes Herrenstraße 33 im 2. Stock.

Naume zu vermiethen. *6.6. Walbstraße be find im hinterhause einige Räume, welche sich als Magazine, Werkstätten, Büreaux zc. eignen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod des Borberhauses.

mit Kontor, hoch, bell und freundlich, mit 40 Duas bratmeter Bodenfläche, neu bergestellt, ist sosort oder auf Oktober zu vermiethen: Karl-Friedrich-straße 19. Dasselbe kann später mit schönem Laden und Wohnne vereinigt werden. 5.4.

Stallung zu vermiethen.
5.8. Afademiestraße 1 ist sosort oder später Stalslung für 2 Kjerde nehst Heuspeicher sowie Burschenzimmer und eine Remise zu vermlethen. Näheres baselbst, parterre rechts.

Bimmer-Gefuche. Gesucht sofort zwei Zimmer, für Büreauzwecke geeignet, 1 ober 2. Stage. Offerten unter Nr. 5284 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

*4.3. Zwei fein möblirte Zimmer (Bohn= und Schlafzimmer), womöglich im Gentrum ber Stabt, werben sofort ober per 1. Oftober ju miethen gessucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5187 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

2.2. Zwei gut möblirte Zimmer (Salons und und Schlafzimmer im 2. Stod) werden im wests lichen Stadttheil sosort ober per 1. Ostsober zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5246 an das Kontor des Tagblattes

Su ch e

für melnen Sohn ein möblirtes Zimmer in gutem Hause, nicht allzuweit von der Kunst-gewerbeschule entsernt, auf 1. Oktober d. J. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5287 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrage.

*3.2. Ein Mabden für Sansarbeit wirb auf's Biel gesucht: Romads-Anlage 1.

— Ein braves, reinliches Mädchen, welches fich willig allen bäuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Zu erfragen Karls ftraße 46 a im Laben.

*22. Für sofort wird ein braves, anständiges Mädchen im Alter von 16—18 Jahren für häussliche Arbeiten gesucht: Waldstraße 16.18 im zweiten Stod des Borderhauses, bet Köhler.

3.3. Eine tüchtige Köchln mit guten Zeugnissen wird gegen boben Lobn auf's Ziel gesucht: Hirschaftraße 94, eine Treppe boch.

- Ein Mädchen, welches gut naben, etwas bügeln kann und bas Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel Stelle bei 28. Ergleben, Werbersftraße 45.

* Ein folibes Mabchen, welches etwas fochen und naben fann, auch gute Zeugniffe besitht, wirb nach auswarts gesucht. Raberes Schlosplag 7,

* Ein erfahrenes, fleihiges Mabden finbet Stellung bei Boftinipeftor Rofe, Raifer:Allee 51.

* Ein braves, fleißiges Madden gesetzten Alters, welches alle hänslichen Arbeiten selbstftändig au verrichten versteht, findet Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 24 im 2. Stod rechts

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle: Gottesauerstraße 19, 3 Treppen hoch.

* Ein Mäbchen, welches Kinder zu behandeln versteht und näben und bügeln kann, findet aug's Biel Stelle: Waldstraße 53 im 3. Stock.

Dienst: Gefuche.

Mehrere icon möblirte Bimmer find gu * Gin einsaches, fleißiges Mabchen vom Lanbe ethen bei gucht Stelle, am liebsten bei einer fleinen Familie. Raberes Schugenstraße 41 im Laben.

* Ein Mäbchen, welches hier schon gebient und Liebe zu Kindern bat, sucht auf's Ziel Stelle. Räsheres Ublandstraße 16 im 3. Stock rechts.

* Ein fleißiges Ruchenmabden, gesehten Alters, sucht sogleich ober auf Michaelt eine Stelle. Dassielbe fieht nicht auf boben Lobn, sonbern auf gute Behandlung. Bu erfragen Karlftraße 35 im britten Stod bes hinterhauses.

Gine erfte Spotheke

von 16 000 Mark, eingetragen auf ein in guter, biesiger Geschäftslage besindliches Haus, welches gegen 40 000 M. gerichtlich geschätzt ist, wird von dem Hypotheseinbaber weiter zu cediren gesucht. Da derselbe das Geld sofort braucht, so wird ev. auch ein Nachlaß bewilligt. Zinssuß 5 %. Offerten unter Nr. 5286 an das Kontor des Tageblattes erbeten.

Wet. 4000 bis Wet. 8000

werben als II Hopothefe auf ein Haus in bester Lage ber Stadt aufzunehmen gesucht. Näheres burch W. Gutekunst, Balbstraße 52. 6.6.

Stellen-Antrage.
3.1. Suche einen tüchtigen Reinmechaufter, welcher ebent. auch electr. Anlagen montiren tann. Sofortiger Eintritt erwunicht. Ottomar Wolf, Erbpringenstraße 10.

Jüngere Madden finden lohnende Accordarbeit bei Elikann & Baer, Bapierwaaren-Fabrif Ladinerstraße. 3.3.

Jüngerer Commis sofort in ein Bersicherungsgeschäft für dauernde Stelle gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5257 an das Kontor des Tagblattes

Ein tüchtiger Hobler und ein Bohrer

werben gesucht von ber

Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik vorm. Geschwindt & Comp., Ritterftraße 17.

Shleifer und Volirer

für Metallwaaren fuchen

Nabholz & Ruh, Ettlingen.

3ápfler:Gefuch.
4.4. Ein tüchtiger, fautionsfähiger Bäpfler wird per 23. Januar n. I. gefuckt.
Offerten unter A. 62299 a an Haasonstoin & Vogler A.-G., Kaiser Wilshelm:Passage 1.

Geübte Mäntelarbeiterinnen

werben fofort gesucht.

S. Model.

Rellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetbamen, Zimmermäbechen, Köche, Hotelburichen, —

Relltter und Diener finden u. fuchen Stellen burch bas Haupt-Placitrungsbüreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

ein braves, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht und etwas tochen fann, findet Stelle: Erbpringenstraße 10, parterre. 2.2.

Gin Lebrling gesucht von einem biefigen taufmännischen Geschäft. Selbstgeschriebene Offerten werben unter Rr. 5288 an bas Rontor bes Tagblattes erbeten.

Schreiner-Lehrling gesucht.

2.1. Ein junger Mann, welcher Luft bat, bie Schreinerei ju erlernen, fann fofort eintreten.

Peter Kempermann, Rüppurrerstraße 112.

2.1.

Weingroßhandlung Franz Fischer &

Harlsruhe, Steinftraße 29, empfehlen ihr großes Lager aller in und auslandifcher Weine in Flafchen und Gebinden von 20 Liter an.

Preisliften und Proben zu Dienften. Brima-Referenzen. Weissweine von 40 Pf. an per Liter, Rothweine " 42 \$5. "

vormals Wilh. Baumgärtner,

1 Waldstraße 1.

empfiehlt ihre reingehaltenen Weiss- und Rothweine zu ben billigsten Breisen in Fässern von eirca 20 Litern an.



Stollwerck'sche

Sachgemässe, durch die neuesten maschinellen Erfindungen verbesserte Fabrikationsmethode und Verwendung von nur gutem und bestem Rohmaterial sichern den Consumenten von

Stollwerck'schen Chocoladen- und Cacao-Präparaten ein empfehlenswerthes, der Angabe der Etikette entsprechendes Fabrikat, dessen Vorzüglichkeit durch 26 Hof-Diplome und durch 31 Ehren-Diplome, goldene, silberne etc. Medaillen anerkannt ist.



Um die in jedem Munde wuchernden Bacterien zu bekämpfen, wird die Reinhaltung der Zähne und des Mundes durch das antiseptische

JHodin Zadn- u. Mundwasser empfohlen. Stets vorräthig bei

G. Puder, Hoftheaterfriseur.

Die neuesten

wollene und feidene nur beffere Gorten find in großer Auswahl bei uns eingetroffen.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplat 7.

Lehrmädchen gesucht.

Ein Mäbchen von träftiger, großer Figur aus guter Familie, von 17—20 Jahren, das sich als Berfäuserin ausbilden will, wird so jort unter sehr günstigen Bedingungen in einem seinern Geschäfte, wo nur Damen versehren, in die Lebre gesucht. Offerten mit Angade des Alters bitt.t man unter Nr. 5282 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrmadchen Gefuch.

*2.2. Solibe Mabden, welche bas Kleibermachen erlernen wollen, fonnen sofort eintreten: Kaifersftraße 231 im 2. Stod, Eingang hirschstraße.

Lehrmädchen,

welches Luft hat, ben Bertauf von Confection gu erlernen, wirb unter gunftigen Bebingungen gefucht. Mt. Becfer, Raiferftrage 191.

Ausläufer.

3.3. Ein junger Buriche aus achtbarer Familie findet leichte Beichäftigung. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Bausburiche,

(Bapfburiche) finbet gute Stelle: Rowade: Unlage 19.

Ein jüngerer Hansbursche von 15 bis 16 Jahren wird gesucht: Kronenfir. 29. Ebenbaselbst werden auch Faulager gesucht.

Beschäftigungs-Antrag.
21. Zwei tüchtige Waschfrauen gesucht für's ganze Jahr, allwöchentlich 2 Tage. Nur gut empfohlene mögen sich Bormittags melben: Kaiserstraße 182.

Stellen-Gefuche.

*3.2. Ein praktischer und zuverlässiger Maurerspolier mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Offerten wolle man unter Nr. 5243 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1. Ein fleißiger junger Mann fucht Stelle als Drucker ober Maschinenmeister ober jonftige Beichäftigung in einer Buchbruckerei. Naberes Markgrafenfirage 27 im 2. Stock.

2.2. Gin tüchtiger, allfeitig erfahrener

Kaurmann,

ber boppelten wie ber einsachen Buchführung mächtig, welchem beste Referenzen zur Seite stehen, sucht zum balbigen Eintritt in einem biesigen Geschäfte passenbe Stelle. Auch wäre berselbe bereit, einen Bosten anzunehmen, welcher nur die balbe Tagedzzeit in Anspruch nimmt. Gest. Offerten unter Rr. 5234 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gin junger Mann, berheirathet, fucht Stelle als Büreaubiener, Maga-ginier ober sonstigen Posten. Offerten unter Nr. 5283 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

3.2. Beftempfohlener tautionsfähiger Mann, velcher fetther in erften herrschaftshäusern hätig war, möchte fich veränbern und sucht Stelle als

Bureandiener, Aufscher ober bergleichen. Gest. Off. u. B. 62389 a an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Bilbelm-Bassage 1.

*2.1. Sehr geubte Damenichneiderin empfiehlt fich ben geehrten Damen in und außer bem Saufe: Gottesauerstraße 33 im 2 Stock.

Eine tüchtige Maffeufe empfiehlt fich. Offerten wolle man an Frau Bippelt, Leopolbstrage 37, richten.

Sotels, Gafthäufer, Reftaurants,

Mehgereien, Badereien, taufmannifche Geschäfte, güter sowie Grundstücke jeder Art sind zu verstaufen und zu vertauschen durch B. Heil, Komsmissionsgeschäft, Kaiserfir. 42 im 2. Stoc. 10.8.

Stephantenstrake

habe ich ein fleineres herrschaftshaus jum annehms 28. Gutefunft, Balbftrafe 52.

und Empfehlung.

Mein Lager in Buntstickereien ift nunmehr ichon für fom-mende Weihnachts-Saison mit den neuesten und geschmackvollsten Sandarbeiten jeder Art in einer Auswahl wie noch nie ausgestattet,

was ich hiermit empfehlend anzeige.

Durch meine directen, perfönlichen Einkäufe der neuesten Modelle und deren Copie in eigenem Atelier bin ich in der Lage, nicht nur stets das Neueste zu bieten, fondern auch folide Preise machen zu können, und bitte ich, bei Neuwahl einer Handarbeit um geneigtesten Zuspruch.

Karlsrube-Baden-Baden, Friedrichsplat 6, Langeftraße 13.

Spätjahrsaison-Neuheiten

für gerren-Garderobe,

als: Muzug:, Sofen:, Paletot: und Savelockftoffe in beutschen und ausländischen Fabritaten find eingetroffen und werden folche, um bas Lager vor unferm Umzuge zu räumen, fehr billig abgegeben.

Anfertigung nach Maass

mit elegantestem Schnitte unter Leitung eines ersten Bufchneibers und Garantie für feine Façon.

Berwanger & Harburger,

Special : Geschäft für feine herren : Garderobe, Raiferftraße 94.

Sämmtliche Borrathe bes Herrenfilzhutlagers müffen bis zum

Oktober

ausverkauft fein und find beghalb die Preife wie folgt herabgefest:

ächte Merinofilzhüte

von Mf 1.- bis Mf. 4.garantirt reine Haarfilzhüte

(preisgekronte Wiener u. englische Sabrikate) ftatt Mf. 11 .-- , jest Mf. 6 .-- u. Mf 7 .-- ,

statt Mf. 10 —, jest Mf. 5.— u Mf. 6.—, statt Mf. 9.—, jest Mf. 4.—,

Cylinder mit Cartons von Mf. 3.50 an, Chapeaux-Claques, fatt Mf. 18.-, nut Mf. 12.-.

Willmannsdörfer,

Vähsteine

in großer Auswahl.

M. Lautermilch, Sohn. Ritterftraße 3.

Baden-Württemberg

*2.2. Das Haus Ludwig-Wilhelmstraße 5 bin ich beaustragt billigst zu verkaufen. Da ber jezige Eigenthümer von hier weggezogen ist, wird das selbe bei jedem annehmbaren Gebot abgegeben. Näheres durch das Immobiliengeschäft B. Goldschmit, Zähringerstraße 50.

Saus Berfauf.

*3.2. Bismarcfftraße, befte Lage, rentables Bobnhaus mit Garten ju verkaufen. Offerten unter Rr. 5214 an bas Kontor bes Tagblattes.

Bäckerei-Berkauf.

*3.2. Eine gut gehende Baderei in einem neuen Saufe ift zu verkaufen. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Friseur-Geschäft.

*2.2. Ein in guter Lage in Freiburg befindliches Freisenr-Geschäft ist Umftände halber mit Waaren-lager sofort ober später zu verkausen. Preis 3000 Mark. Offerten sind zu richten unter L. B. Nr. 20 postlagernd Freiburg.

Gelegenheitskauf. — Borzügliches, neues, freuzsaltiges

Pianino unter Garantie fehr billig zu verlaufen: Krieg-ftraße 5, zwei Treppen boch.

Berfaufs-Mnzeigen.

*3.2. Begen Beggug billig au verkaufen: 1 gutes Pianino, 1 gut gebenbe Band : Repetiruhr, 1 Sopha und verschiebener sonstiger Hausrath: Berberfirage 84 im 3. Stod.

*3.2. Ein gut erhaltener Photographenapparat (9/12 Größe) ist wegen Wegaug um ben Preis von 15 Mart mit allem Zugebör zu verkaufen: Zäheringerstraße 56 im 2. Stock.

Sweirad.

Gine Maschine ift sehr billig zu verkausen: Wech.

Werkstätte, Zähringerstraße 59. 2.2.

Gine Labeneinrichtung, bestehend in Glasschränken, für ein Weiße, Wolls waarens ober Spezereigeschäft geeignet, ist preise würdig zu verkausen: Waldbornstraße 36.

Zwei fräftige Zugpferde und ein gut erhaltener Frachtwagen mit Febern find zu verlaufen: Birtel 30 im hinterhaus. —

Tausch.

*2.2. Ein Haus in ber Altstadt, neu erbaut, Berstaufspreis Mt. 36000, wird gegen einen Bauplatzungetauscht. Offerten unter Nr. 5287 an bas Konior bes Tagblattes erbeten.

Bu vertaulchen

ein Anwesen in Ettlingen, Lanbhauschen mit sehr großem Garten, gegen ein haus in Karlsrube. Näheres burch 2B. Gutekunft, Walbstraße 52.

Für Berrichaften!

Anlanf getragener Aleider.

Durch raschen Absat obiger Gegenstände sift lein Konkurrent im Stande, so dobe Abresse für getragene Herrens und Damens kleiber, Uniformen, Stiefel ze. ze. zu zadlen, wie nur das größte Ans und Verkaufes Geschäft von J. Levy, st. Spitalstraße 7 Ede der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm.

Durch Bostarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's haus.

Antauf.

Wor getragene Herrens ober Damenkleiber, Ghube und Stiefel zu verkaufen hat, Wor Uniformen, Borten u. bergl. zu verstaufen hat, Faufen hat, Wor Betten, Möbel ober Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

4156



5.2.

Für Radfahrer

Sport-Handschuhe,

lange Tricot-Gamaschen, vorzüglichster Qualität,

Ludwig Oehl, Hotlieferant,

Kinder-Hüte und Müken

in großer Auswahl empfiehlt

Lindenlaub,

Raiferstraße 191.



Es iff mit bem beften Willen nicht möglich, langer gu bleiben,

unwiderruflicher Schluss Montag Abend den 25. September

großen italienischen, fabelhaft billigen

Schluss unwiderruflich am 25. September. Pietro Buschini aus Itialen, 3. 3t. in Rarieruhe, 28albitr. 38, gegenüber Grn. Rappele.

Monsieur et Madame Simon se recommandent d'une manière toute particulière aux jeunes personnes qui désirent se perfectionner dans la lecture, la grammaire, la littérature et la conversation. Adresse:

> Simon, Professeur de français, Karlstrasse 21 (IV. St.).

Mitterstrasse, Ecke der Kaiserstrasse,

empfiehlt seine

Musikalienhandlung u. Leih-Anstalt

geneigter Berücksichtigung.

Grösste Auswahl aller zum Unterricht empfohlenen Musikalien und Bücher. — Ansichtsendungen.

zur Förderung der Pferdezucht von Elsass-Lothringen. Ziehung 10. Oktober 1893.

I Landauer-Wagen mit 2 Pferden im Werthe von M. 5500.—
4 Hauptgewinne je l Pferd zusammen , , , , 4000.—
22 Gewinne im Gesammtwerthe , , 1780.—
779 Gewinne in Silber im Gesammtwerthe , , , 4720.—
Die Gewinne in Silber werden auf Wunsch mit 10% Abzug in Baar ausbezahlt.

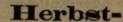
Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M. bei den General-Agenten in Strassburg i. E.:

J. Stürmer, Cigarrenfabrik,

A. Ammel, Buchhandlung,
und deren Verkaufsstellen, in Karlsruhe bei Carl Götz, Hebelstrasse 15.

Baden-Württemberg

BADISCHE



empfehlen in

Tuchstoffen

aller Arten,

Anzüge, Paletots, Havelocks,

Jagdjoppen, Schlafröcke, Westen

in grosser Auswahl

von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten,

Knaben-Anzügen

extra vortheilhafte Sortimente,

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten, 86 Kaiserstrasse 86.



Hande Capetenhändler übergeben ihre Labenhüter einem Auftionator zur Bersteigerung. Wer Lust hat, mir meine Ladenhüter

abzutaufen, kann biefelben ohne Zwischenspesen bes Auttionators sehr billig erhalten.

Sebastian Münich, Tapeten: u. Tapeziergefchaft, Sirfdftrage 12.

Speisezwiebeln

per Zentner 6 M. — von 25 Kfund ab zum Zentners preise — unter 25 Kfund à 7 Kf. per Kjund. Verkauf und Annahme von Bestellungen täge lich Nachmittags von 5—7 Uhr in der Großt. Obstbauschule, Rüppurrerstraße 31. 3.8.

Gut Bellberg.

Naturheilanstalt Schloss Hornegg,

Gundelsheim, am Neckar.

Bom 1. September bis 1. November wirb, wie in ben Borjahren, neben ben seitherigen

Eranbenkur in Anwendung gebracht. Es ift jedem Einzelnen freigeftellt, nach Belieben eine Traubenkur allein zu gebrauchen. Der vorzügliche Einfluß derselben auf die Gesundheit ift allgemein anerkannt.

Mergt. Leiter: Oberftabeargt Dr. Katz.

Conntag den 8. Oftober 1893 findet in Freiburg ber arriveristen Lag statt.

Diejenigen Mitglieder, welche fich hieran betheiligen wollen, werben erfucht, fich Samftag den 23. d. Mt., Abends 1/29 Uhr, im Bereinstotale (Reftauration Landstnecht) einzufinden. Ginzeichnungslifte liegt bafelbft auf. Theilnehmer haben bei bem Gingeichnen den Betrag für das Feftzeichen gu entrichten. Näheres am Abend felbft.

Der Vorstand.

Doering's Seife \ Eule,

die beste Seife der Welt!

Erzielt schönen, klaren Teint, zarte, we'sse Haut.

Ca. 82 pCt. Fett. Schärfe oder Füllstoff. Nurächt, wenn bezeichnet mit der Eule. Prels 40 Pf. Käuflich überall.

Eine größere Anzahl

egenmäntel

aus vorzüglichen Stoffen, von voriger Saifon, find zurückgesetzt und werden zu sehr billigen Preisen (10, 15 und 20 Mark) abgegeben.

S. Model.

Herbst- und Winter-Neuheiten

Regen-Mänteln, Jaquettes, Capes, Rad-Mänteln, Winter-Mänteln, Capes-Kragen, Promenade-Mänteln u. Kinder-Mänteln 2c.

find in größter Answahl zu ben billigft gestellten festen Preisen vorrähig. Damenmäntel-Fabrik,

Kaiferstraße 74, am Markplat.

NB. Großes Stoff: Lager für Anfertigung nach Maak.

Soeben erichien:

Madfahren gefund?

Aerztliche Gutachten über bas Rabfahren. Herausgegeben von Theophil Weber. II. Auflage. Preis Mf. 2.— Leipzig. Berlag von G. A. Rünller & Comp.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

2.1. Wie alljährlich, beabsichtigt ber Kath. Gestellenverein auch in biesem Jahre einen Glückshafen zu veranstalten. Die werthen Freunde und Gonner bes Bereins werben um gütige Beiträge bazu gebeten. Gaben an Gelb ober geeigneten Geschenten nehmen dankbarst entgegen: Hausmeister Maas und Stadtmehner Kaiser, sowie ber Unterzeichnete. Raplan Thoma, Präses.

Beute findet ber Umgug ber Birthichaft vom Commer- in bas Binterlotal ftatt.

Karlsruhe, ben 23. September 1893. Der Vorstand.

Folgt ein Zweites Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Dofbuchhandlung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarterube.